

Sitzungsvorlage

SV-10-0914

Abteilung / Aktenzeichen	Datum	Status
11 - Personal und Organisation/ 10.42.20	03.05.2023	öffentlich
Beratungsfolge	Sitzungstermin	
Kreistag	13.06.2023	

Betreff **Aufgabenzuwachs 2021-2023**

Beschluss:

Der Kreistag nimmt die Ausführungen der Kreisverwaltung zur Kenntnis.

I. Sachdarstellung

Neben den Herausforderungen durch den demografischen Wandel und die Digitalisierung von Gesellschaft und Arbeitswelt ist es trotz verschiedener Bemühungen um Bürokratieabbau und Verwaltungsvereinfachung in den vergangenen Jahren beständig zu Aufgabenzuwachsen für den öffentlichen Dienst gekommen, die sich nicht zuletzt in einem stetigen Anstieg der Stellen in der Kreisverwaltung auswirken. Auch die steigende Bedeutung des Klimaschutzes sowie stetige Änderungen in rechtlichen Grundlagen und Zuständigkeiten schlagen sich in der Regel in einem Personalmehrbedarf nieder.

In der beigefügten Übersicht ist der Stellenzuwachs der Jahre 2021-2023 in Verbindung mit dem zugrundeliegenden Aufgabenzuwachs und rechtlichen Grundlagen dargestellt. Der Tabelle ist ebenfalls zu entnehmen, welche Stellen (tlw.) refinanziert sind oder Aufgaben auch für die kreisangehörigen Städte und Gemeinden wahrnehmen. Demzufolge mussten im Betrachtungszeitraum allein rd. 53 Stellen in der Kreisverwaltung neu geschaffen werden.

Die Kreisverwaltung hat keine Wahl hinsichtlich der ihr durch den Gesetzgeber übertragenen Aufgaben und Vorgaben. Die auf Bundes- und Landesebene in den letzten Jahren wiederholt in den verschiedenen Bereichen vorgenommenen Anhebung von Standards wird vor dem Hintergrund des hiermit einhergehenden Personalaufwandes und des zunehmenden Fachkräftemangels kritisch gesehen. Die Kreisverwaltung wird aber weiterhin ihre Effizienz durch den Einsatz wirksamerer Mittel und verbesserter Organisationsabläufe steigern. Dort wo es unumgänglich ist, wird sie die neuen Aufgaben durch eine maßvolle Personalaufstockung bewältigen.